

DBMM XIX



5. – 8. September 2019
Sportpark Billerbeck

Erstmals seit 2007 (DBMM VII in Essen) fand die Deutsche Betriebssport-Mannschafts-Meisterschaft Schach wieder in Nordrhein-Westfalen statt. 21 Mannschaften aus der gesamten Bundesrepublik kamen in die mehr als 700 Jahre alte Domstadt Billerbeck. Das Turnier fand im Sportpark Billerbeck statt, der für diese Veranstaltung bestens gerüstet war.

Neben den „Ewigen Teilnehmern“ Allianz Global Investors Frankfurt, Baubehörde Hamburg und Airbus Bremen – diese Teams haben bisher an allen DBMM-Turnieren teilgenommen - nahmen viele Dauergäste – darunter auch BA Tempelhof Berlin mit zwei Teams und SV Osrarn Berlin sowie die beiden Neueinsteiger Software AG Darmstadt und abatec Billerbeck teil.

Organisiert wurde das Turnier vom bewährten Duo Martin Sebastian und Bernhard Riess. Als Neuerung wurde diesmal die Spitzenpaarung live im Internet übertragen. Zusätzlich sorgte das Team des Sportparks nicht nur für eine herausragende gastronomische Betreuung, sie waren auch jederzeit zur Stelle, um einen reibungslosen Turnierablauf zu ermöglichen.

Gleich in der ersten Runde mußte Titelverteidiger EKJ Herne und Wanne-Eickel gegen den Turnierfavoriten AGI Frankfurt antreten. Das EKJ verlor knapp mit 1,5:2,5 und so rückte bereits zum Auftakt die Titelverteidigung in weite Ferne. Während BAT 1 sensationell mit 1,5:2,5 gegen abatec Billerbeck verlor, drängte die SV Osrarn 1 durch einen 4:0-Erfolg über die

Baubehörde Hamburg 2 gleich in die Spitzengruppe.



In der zweiten Runde war es dann umgekehrt: die SV Osrarn verlor gegen die Deutsche Post Bonn und BAT 1 gelang ein 3,5:0,5-Kantersieg gegen Deutsche Bahn Oberhausen. Für BAT 2 endete der erste Tag mit der zweiten herben Niederlage.

In der dritten Runde trennte sich BAT 1 von der Baubehörde Hamburg 2:2, während die SV Osram die westfälische Provinzial-Versicherung Münster klar bezwingen konnte. AGI Frankfurt kam gegen die Software AG nur zu einem 2:2. BAT 2 war spielfrei und holte dadurch die ersten Punkte.

In Runde 4 besiegte AGI Frankfurt das letzte bis dahin verlustpunktfreie Team von le-tex Publishing Services Leipzig und setzte sich wieder an die Tabellenspitze. BAT 1 besiegte Vodafone Düsseldorf gleich mit 4:0 und die SV Osram machte ebenso kurzen Prozeß mit Vodafone 1: 3,5:0,5 hieß es bei dieser Begegnung am Ende. BAT 2 mußte der Sparkassen-Versicherung Stuttgart die Punkte überlassen.

Am Samstagmorgen gelang der SV Osram ein 2:2 – Unentschieden gegen AGI Frankfurt. Die Software AG konnte diese Steilvorlage nicht nutzen – sie verloren gegen le-tex Leipzig. Die Leipziger setzten sich damit selbst an die Spitze. BAT 1 verlor ebenso deutlich gegen die Deutsche Post Bonn wie BAT 2 gegen die Deutsche Bahn Oberhausen.



Die 6. Runde brachte eine Duplizität der Ereignisse:

©by Konrad Bumes

sowohl AGI Frankfurt als auch le-tex Leipzig siegten mit 3:1 und vertagten damit die Entscheidung auf die Schlußrunde. Für den noch amtierenden Meister EKJ Herne war durch die Niederlage gegen die Leipziger der Traum von der Titelverteidigung endgültig ausgeträumt. Auch die SV Osram konnte durch die 1,5:2,5-Niederlage gegen die Software AG die Hoffnungen auf eine gute Platzierung begraben. Bei BAT 1 stieg nach dem 4:0 gegen Airbus Bremen wieder kurzzeitig der Optimismus. Große Freude herrschte natürlich auch bei BAT 2 nach dem 3:1 –Sieg gegen Baubehörde Hamburg 2.

Die letzte Runde am Sonntagmorgen mußte die Entscheidung bringen: im Fernduell kämpften AGI Frankfurt und le-tex Leipzig um den Titel. Letztere hatten 1,5 Brettunkte Vorsprung und damit die besseren Karten. Aber für le-tex ging alles schief. Gegen EPA München setzte es eine unerwartete 1:3-Niederlage. Damit war für die Hessen der Weg zum dritten Deutschen Meistertitel frei: mit einem 3:1 gegen die Deutsche Post Bonn machten sie alles klar. Sowohl BAT 1 als auch die SV Osram verloren mit 1,5:2,5. BAT 2 gesellte sich mit dem gleichen Resultat dazu und als Folge rutschten alle drei Teams in der Tabelle ab.



Mit der Siegerehrung fand die XIX. DBMM ihren feierlichen Abschluß. Hinter dem neuen Deutschen Meister AGI Frankfurt in der Aufstellung FM Christian Schramm, FM Clemens Rietze, FM Thomas Guth, FM Behrang Sadeghi und Dr. Hendrik Büscher kam die Software AG Darmstadt auf Platz 2 gefolgt von Ictex Leipzig. Nur durch einen halben Brettpunkt getrennt endeten die SV Osrarn und BAT 1 auf den Plätzen 10 und 11. BAT 2 wurde 19. des Gesamtklassesments.



Drei Berliner Spieler konnten bei der DBMM Brettpreise gewinnen: Dr. Stefan Kettenburg (BAT 1) holte den 2. Platz an Brett 2, Ralf Gebert-Vangeel (SV Osrarn) gewann den Goldmedaille am Dritten Brett. Ralf ist damit der erste Spieler, dem es gelang, bei einer DBMM den ersten Platz zu erreichen. Dr. Herbert Mayer (SV Osrarn) wurde Zweiter an Brett 4.



Fotos der Siegerehrung © by Jutta Paul